

Osisko meldet Goldreserve mit 9 Mio. oz bei Canadian Malartic

11.02.2010 | [IRW-Press](#)

Gesamte Reservenschätzung um 43 % gestiegen

Montréal (Québec), 10. Februar 2010 - Osisko Mining Corporation (TSX: OSK; Frankfurt: EWX) freut sich, ein Update der Reserven- und Ressourcenschätzung für das zu 100 % unternehmenseigene Projekt Canadian Malartic bekannt zu geben. Diese neue Schätzung basiert auf den bereits zuvor gemeldeten Ressourcen der Lagerstätten Canadian Malartic und South Barnat (siehe Pressemitteilung vom 14. Dezember 2009). Belzile Solutions Inc. aus Rouyn-Noranda (Québec) („BSI“) und G Mining Services aus Montréal fungieren als Osiskos unabhängige Berater der Reserven-/Ressourcenschätzung, die die Veröffentlichung der folgenden Schätzungen genehmigt haben. Zu den Highlights zählen:

- Die Tagebaureserve stieg auf 8,97 Millionen Unzen Gold mit einem durchschnittlichen, vollständig verwässerten Gehalt von 1,13 g/t – ein Anstieg um 2,69 Millionen Unzen (42,8 %) im Vergleich zur bereits zuvor veröffentlichten Machbarkeitsstudie.
- Die neue Reserve weist im Vergleich zur bereits zuvor gemeldeten gemessenen und angezeigten Ressourcenschätzung von 9,17 Millionen (bei einem Goldpreis von US\$ 825) eine Konversionsrate von 98 % auf.
- Die Lebensdauer der Mine stieg – basierend auf einer Verarbeitungsrate von 55.000 Tonnen pro Tag (tpd) – um 25 % auf 12,2 Jahre.
- Während der Lebensdauer der Mine von 12,2 Jahren soll der Jahresdurchsatz des geplanten Minenbetriebs durchschnittlich 630.000 Unzen Gold (plus 800.000 Unzen Silber) betragen (Gesamtproduktion von 7,72 Millionen Unzen Gold bei einer durchschnittlichen Gewinnung von 86,1 %).
- In den ersten drei Produktionsjahren (2012 bis 2014) würden – basierend auf dem Verarbeitungsbetrieb mit einer Kapazität von 55.000 tpd, der in der bereits zuvor veröffentlichten Machbarkeitsstudie festgelegt wurde – von durchschnittlich 800.000 verarbeiteten Unzen pro Jahr durchschnittlich 690.000 Unzen Gold gewonnen werden.
- In den ersten drei Produktionsjahren (2012 bis 2014) würden – basierend auf dem ursprünglichen Verarbeitungsbetrieb mit einer Kapazität von 55.000 tpd, der im Jahr 2013 auf 60.000 aufgerüstet werden soll – von durchschnittlich 840.500 verarbeiteten Unzen pro Jahr durchschnittlich 732.000 Unzen Gold gewonnen werden.
- In den ersten fünf Jahren würden – basierend auf einer Steigerung der Verarbeitungsrate von 55.000 auf 60.000 tpd – bei einer durchschnittlichen Rate von 700.000 Unzen pro Jahr 3,5 Millionen Unzen Gold gewonnen werden.
- Bei einem konservativen Cutoff-Gehalt von 1 g/t Gold weisen 6,72 Millionen Unzen Gold (73,3 % der in der Grube gemessenen und angezeigten Ressourcen) einen Durchschnittsgehalt von 1,75 g/t auf.

President und CEO Sean Roosen sagte: „Wir sind stolz, unseren Aktionären diese neuen Reservenschätzungen der Lagerstätten Canadian Malartic und South Barnat präsentieren zu können. Im Vergleich zu unserer Machbarkeitsstudie 2008 haben wir unsere Reserven um 43 % gesteigert; die durchschnittliche jährliche Goldproduktion ist durch die zusätzliche Lebensdauer der Mine von weiteren 3,1 Jahren von 591.000 auf 630.000 Unzen pro Jahr gestiegen. Im dritten Betriebsjahr streben wir zudem eine Produktionssteigerung auf 60.000 tpd an, die es uns ermöglichen wird, im Laufe von 11,4 Jahren eine durchschnittliche Jahresproduktion von 679.000 Unzen zu erreichen. Dies stellt sowohl für die Reserven als auch für die Jahresproduktion eine erhebliche Steigerung dar, die sich positiv auf die Wirtschaftlichkeit des Projektes auswirken wird.“

„Ich möchte auch hinzufügen, dass die gemessenen und angezeigten Ressourcen bei einem Goldpreis von US\$ 1.000 pro Unze auf 10,07 Millionen Unzen mit einem Durchschnittsgehalt von 1,09 g/t Gold steigen, von denen die meisten möglicherweise zu Reserven gemacht werden können, sofern man einen ähnlichen Konversionsfaktor wie bei der US\$-825-Ressource in der Grube annimmt.“

BSI schätzte gemeinsam mit G Mining Services Inc. aus Montréal eine bereits zuvor gemeldete gemessene und angezeigte Ressource innerhalb eines einzelnen, mittels Whittle-Software optimierten Grubenmodells unter Anwendung eines Goldpreises von US\$ 825 pro Unze. Die gemeinsamen gemessenen und angezeigten Ressourcen in den Lagerstätten Canadian Malartic und South Barnat belaufen sich auf 9,17 Millionen Unzen Gold mit einem unverwässerten Durchschnittsgehalt von 1,20 g/t Au sowie mit zusätzlichen 0,11 Millionen Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 0,90 g/t Au in der abgeleiteten Kategorie, basierend auf einem unteren Cutoff-Gehalt von 0,34 g/t Au. Die nachfolgende Tabelle bietet eine Zusammenfassung der Grubenschätzungen unter Anwendung von unterschiedlichen unteren Cutoff-Gehalten, wie in der Pressemitteilung vom 14. Dezember 2009 gemeldet:

Unter folgendem Link finden Sie die Tabelle mit den Ergebnissen:

www.irw-press.com/dokumente/OsiskoAnnounces9MillionOunceGoldReserveatCanadianMalartic_German_KORR.pdf

Zum Zweck der Reservenschätzung wurde das optimale Whittle-Grubenmodell als Richtlinie für eine manuelle Planung der Grube herangezogen. Zudem wurden nur die gemessenen und angezeigten Ressourcen in Betracht gezogen, die weiter oben beschrieben werden. Die Optimierungsparameter beinhalten einen Goldpreis von US\$ 825 pro Unze, Verarbeitungskosten von US\$ 4,96 pro Tonne, insgesamt erzbasierte Kosten von US\$ 6,38 bis 6,63 pro Tonne, eine durchschnittliche metallurgische Gewinnung von 86,1 % und Winkel von 43 bis 55 Grad zwischen den Rampen und der Grubenwand. Für die Reservenschätzungen wurde ein Verwässerungsfaktor von 3,3 % berechnet.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die neue Reserven- und Ressourcenerklärung für das Projekt Canadian Malartic:

Unter folgendem Link finden Sie die Tabelle mit den Ergebnissen:

www.irw-press.com/dokumente/OsiskoAnnounces9MillionOunceGoldReserveatCanadianMalartic_German_KORR.pdf

Basierend auf einer Verarbeitungsrate von 55.000 Tonnen pro Tag wird die Lebensdauer der Mine auf 12,2 Jahre mit einer täglichen Produktionsrate (einschließlich Endmaterial) von durchschnittlich 170.000 Tonnen pro Tag geschätzt. Die Lagerstätte wird mittels herkömmlicher Tagebaumethoden mit zwölf 227-Tonnen-Lkw, zwei elektrohydraulischen Schaufeln und unterschiedlichem Hilfs-Equipment abgebaut, um die Minenbetriebe zu unterstützen. Diese Flotte wird in den darauf folgenden Jahren je nach Anforderungen des Minenplans aufgerüstet. Das Verhältnis zwischen Endmaterial und Erz wird auf durchschnittlich 2,10 bis 1 geschätzt. Die Abbaukosten, die für die Reservenberechnungen angewandt wurden, wurden auf durchschnittlich US\$ 1,41 pro abgebaute Tonne geschätzt. Die Schätzung des Treibstoffpreises basiert auf US\$ 70 pro Barrel Öl.

Die Goldproduktion während der gesamten Lebensdauer der Mine würde sich auf 7,72 Millionen Unzen Gold mit durchschnittlich 630.000 Unzen pro Jahr belaufen. In den ersten fünf Produktionsjahren würden insgesamt 3,36 Millionen Unzen mit einer Durchschnittsrate von 673.000 Unzen pro Jahr produziert werden.

Der nachfolgende Jahresproduktionsplan wird unter Anwendung einer möglicherweise gesteigerten Abbaurate von 60.000 Tonnen pro Tag geschätzt, beginnend im dritten Produktionsjahr:

Unter folgendem Link finden Sie die Tabelle mit den Ergebnissen:

www.irw-press.com/dokumente/OsiskoAnnounces9MillionOunceGoldReserveatCanadianMalartic_German_KORR.pdf

Die Lebensdauer der Mine und die Tagesproduktionsrate, die auf dieser erhöhten Abbaurate basieren, sind ähnlich. Die Goldproduktion während der gesamten Lebensdauer der Mine (7,72 Millionen Unzen Gold) würde bei diesem Szenario mit einem höheren Durchschnitt von 679.000 Unzen pro Jahr identisch sein. In den ersten fünf Produktionsjahren würden insgesamt 3,50 Millionen Unzen mit einer Durchschnittsrate von 700.000 Unzen pro Jahr produziert werden.

Diese Reservenschätzungen und Minenpläne setzen voraus, dass sämtliche erforderlichen Genehmigungen erhalten werden, um bis 2012 mit dem Abbau im Abschnitt South Barnat beginnen zu können. Die aktuelle Abbaugenehmigung beinhaltet weder South Barnat noch die Umleitung von Highway 117. Weitere Untersuchungen sind zurzeit im Gange, um die Umleitung von Highway 117 zu bewerten und die erforderlichen Genehmigungen zu erhalten. Diese Untersuchungen werden in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsministerium von Québec und der Stadt Malartic durchgeführt. Ziel dieser Untersuchungen ist die Minimierung des Teils des zu versetzenden Highways, die Minimierung der sozialen Auswirkungen auf die Community und der Erhalt sämtlicher erforderlicher Genehmigungen für South Barnat bis zum Jahr 2012.

Osisko Mining Corporation erschließt zurzeit das Goldprojekt Canadian Malartic für einen umfangreichen Tagebaubetrieb mit enormen Tonnagen. Das Unternehmen ist mit einem Barbestand von \$ 750 Millionen äußerst kapitalkräftig und führt zurzeit ein intensives Minenerschließungs-, Reservendefinitions- und Explorationsprogramm durch. Die Lagerstätte Canadian Malartic stellt eine der zurzeit größten, bei einer

einzigsten Lagerstätte vorhandenen Goldreserven in Kanada dar und wird durch laufende Bohrungen auf neuen mineralisierten Zonen nach wie vor erweitert.

Am 8. September 2008 wurde für die Goldlagerstätte Canadian Malartic eine umfassende Schätzung der gemessenen und angezeigten Reserven gemäß NI 43-101 von 7,7 Millionen Unzen Gold (6,4 Millionen Unzen Gold an gemessenen und angezeigten Grubenressourcen) gemeldet und auf SEDAR veröffentlicht. Am 25. November 2008 wurden bei der Goldlagerstätte Canadian Malartic eine Goldreservenschätzung gemäß NI 43-101 von 6,3 Millionen Unzen Gold sowie eine Machbarkeitsstudie gemeldet und auf SEDAR veröffentlicht. Am 2. Juni 2009 wurde für die Goldlagerstätte South Barnat eine umfassende Schätzung der gemessenen und angezeigten Ressourcen gemäß NI 43-101 von 2,2 Millionen Unzen Gold (2,0 Millionen Unzen Gold an gemessenen und angezeigten Grubenressourcen) gemeldet und auf SEDAR veröffentlicht. Am 14. Dezember 2009 wurde für die Lagerstätten Canadian Malartic und South Barnat eine umfassende gemessene und angezeigte Ressourcenschätzung gemäß NI 43-101 von 11,2 Millionen Unzen Gold (9,2 Millionen Unzen Goldressourcen in der Grube) veröffentlicht. Ein Bericht gemäß NI 43-101 über diese letzte Ressourcenschätzung sowie die daraus resultierende aktualisierte Reservenschätzung werden innerhalb von 45 Tagen ab dem Datum dieser Pressemitteilung auf SEDAR veröffentlicht.

Elzear Belzile, P. Eng., von BSI, Louis-Pierre Gignac, P. Eng., von G Mining Services Inc. und Robert Wares, P. Geo., Executive Vice-President von Osisko, sind die qualifizierten Personen, die diese Pressemitteilung überprüft haben und für die hierin gemeldeten technischen Informationen verantwortlich sind, einschließlich der Überprüfung der veröffentlichten Daten.

Telefonkonferenz

Osisko wird am Mittwoch, dem 10. Februar, um 13:00 Uhr (Montréal-Zeit), eine Telefonkonferenz abhalten, bei dem das leitende Management über die Pressemitteilung sprechen und Fragen von Analysten und Investoren beantworten wird. Wer Interesse hat, daran teilzunehmen, muss die Nummer 416-359-1281 (lokal aus Toronto und international) oder 1-800-704-8781 (gebührenfrei aus Nordamerika) wählen. Ein Telefonist wird die Teilnehmer mit der Konferenz verbinden.

Hinweise bezüglich Mineralressourcenschätzungen

Diese Pressemitteilung enthält die Termini „gemessene“, „angezeigte“ und „abgeleitete Ressourcen“, um das Maß an Vertrauen anzugeben, das dieser Ressourcenschätzung entgegengebracht wird. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass Mineralressourcen keine wirtschaftlichen Mineralreserven darstellen und dass die wirtschaftliche Machbarkeit von Ressourcen, die keine Mineralreserven sind, nicht nachgewiesen wurde. Zudem gelten abgeleitete Ressourcen aus geologischer Sicht als zu spekulativ, um wirtschaftliche Überlegungen anzustellen. Es darf nicht davon ausgegangen werden, dass alle abgeleiteten Mineralressourcen, oder Teile davon, jemals in eine höhere Kategorie eingestuft werden. Gemäß den kanadischen Bestimmungen stellen Schätzungen einer abgeleiteten Mineralressource nicht die Grundlage für eine Machbarkeitsstudie oder eine vorläufige Machbarkeitsstudie dar, ausgenommen für ein Preliminary Assessment gemäß National Instrument 43-101. Die Leser dürfen keinesfalls annehmen, dass zukünftige Arbeiten zu Mineralreserven führen werden, die wirtschaftlich abgebaut werden können.

Hinweise bezüglich zukunftsgerichteter Informationen

Bestimmte Aussagen in dieser Pressemeldung können als zukunftsgerichtete Aussagen gewertet werden. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen - mit Ausnahme von historischen Fakten -, die sich auf vom Unternehmen erwartete Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen und im allgemeinen, jedoch nicht immer, mit Begriffen wie „erwartet“, „plant“, „antizipiert“, „glaubt“, „schätzt“, „prognostiziert“, „potentiell“, „geplant“ und ähnlichen Ausdrücken dargestellt werden bzw. in denen zum Ausdruck gebracht wird, dass Ereignisse oder Umstände eintreten „werden“, „würden“, „könnten“ oder „sollten“. Obwohl das Unternehmen davon ausgeht, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf vernünftigen Annahmen beruhen und ohne Einschränkung alle technischen, wirtschaftlichen und finanziellen Bedingungen erfüllt werden, um das Projekt Canadian Malartic auf Produktionsniveau zu bringen, sind solche Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungsdaten, und die tatsächlichen Ergebnisse können unter Umständen wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen getätigt wurden. Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen getätigt wurden, sind u.a. Goldpreise, Unterstützung durch qualifizierte Berater, Personal für die Minenerschließung und Mühlenproduktion, Ergebnisse aus Explorations- und Erschließungsaktivitäten, eingeschränkte Erfahrungen

des Unternehmens in Fragen der Produktion, der Erschließung und des Minenbetriebs, nicht versicherte Risiken, Änderungen durch die Regulierungsbehörde, Rechtsmängel, Verfügbarkeit von Personal, Werkstoffen und Ausrüstung, zeitgerechter Erhalt von Genehmigungen durch die Regierung, tatsächliche Anlagenleistung, Ausrüstung und Verfahren hinsichtlich der Qualitätsanforderungen und Erwartungen, unvorhergesehene Umwelteinflüsse auf den Betrieb, Marktpreise, dauerhafte Liquidität und Finanzierungsmöglichkeiten sowie allgemeine wirtschaftliche Bedingungen, Markt- und Geschäftsbedingungen. Einzelheiten zu diesen Faktoren sind dem jüngsten Jahresbericht des Unternehmens, der auf SEDAR verfügbar ist, zu entnehmen. Darin enthalten sind auch weitere allgemeine Annahmen in Verbindung mit diesen Aussagen. Das Unternehmen weist darauf hin, dass die oben aufgelisteten Faktoren keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben. Investoren und andere Personen, die sich auf die zukunftsgerichteten Aussagen des Unternehmens stützen, sollten die oben angeführten Faktoren sowie die darin enthaltenen Unsicherheiten und Risiken mit Vorsicht betrachten. Das Unternehmen geht davon aus, dass die Erwartungen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind, auf vernünftigen Annahmen beruhen; es kann allerdings keine Gewähr übernommen werden, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen und es sollte daher kein allzu großes Vertrauen in die zukunftsgerichteten Aussagen gelegt werden, die in dieser Pressemeldung enthalten sind. Diese Aussagen wurden unter Bezugnahme auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Pressemeldung getätigt.

Kontakt:

Osisko Mining Corporation
John Burzynski
Vice-President Corporate Development
514-735-7131
www.osisko.com

Sylvie Prud'homme
Investor Relations
514-735-7131
Toll Free: 1-888-674-7563

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/17398--Osisko-meldet-Goldreserve-mit-9-Mio.-oz-bei-Canadian-Malartic.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).